Damen Landesklasse Gr. 9

TTC Nonnenweier : TTF Rastatt II
Sonntag, 11.12.2022, 11:00 Uhr

Zeferer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Nonnenweier in der Damen Landesklasse Gr. 9 gegen die TTF Rastatt II durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Leider musste die TTF Rastatt II das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Nonnenweier. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Credo / Kreideweis war für Plachy / Stürmlinger schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte Saskia Zeferer bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Valerie Kreideweis. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Christa Plachy das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Angelina Credo noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 6:11, 5:11, 6:11. Leider musste die TTF Rastatt II derweil das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Nonnenweier. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Renate Stürmlinger und Gerlinde Oesterle, die Renate Stürmlinger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte Saskia Zeferer beim 11:8, 11:6, 11:5 gegen Angelina Credo. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Valerie Kreideweis kam Christa Plachy nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und sie konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Nicole Hansmann beim 2:3 gegen Gerlinde Oesterle, die im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Hansmann dennoch im 5. Satz. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Leider musste - - anschließend sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Nonnenweier. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Nicole Hansmann ihrer Gegnerin Angelina Credo letztlich beim 7:11, 10:12, 12:10, 6:11 nicht gefährlich werden. Saskia Zeferer hatte ihre Gegnerin Gerlinde Oesterle beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg des TTC Nonnenweier geht es nun im nächsten Spiel am 15.01.2023 gegen die TTF Rastatt II, während die TTF Rastatt II am 15.01.2023 gegen den TTC Nonnenweier antritt.

Statistik:
TTC Nonnenweier
Doppel: Zeferer / Hansmann 1:0, Plachy / Stürmlinger 0:1
Einzel: S. Zeferer 3:0, C. Plachy 1:1, N. Hansmann 1:2, R. Stürmlinger 2:0
TTF Rastatt II
Doppel: Oesterle / nicht anwesend/angetreten 0:1, Credo / Kreideweis 1:0
Einzel: A. Credo 2:1, V. Kreideweis 0:2, G. Oesterle 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (17:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").